

INHALT

Einleitung	9
	17
INTRO	
<i>Miroslava Svobikova:</i> Europa flieht	19
NEUE THEORETISCHE ZUGÄNGE	25
<i>Wolfgang Müller-Funk:</i> Kunst und Politik. Widerstreit und Komplement	27
<i>Claudia Breger:</i> Sozioästhetische Welten, genaue Lektüren und imaginative Handlungen	36
<i>Jacqueline Dufalla:</i> Mouffe on Political Art	48
Gespräch zwischen <i>David Weberman</i> und <i>Olga Flor</i> , moderiert von <i>Jens Kastner:</i> Kunst als Tagespolitik? Ästhetik und Aktualität	59
Gespräch zwischen <i>Yuly Khomenko</i> und <i>Anton Pelinka:</i> „Eine politikfreie Kunst ist nicht möglich“	67
ELFRIEDE JELINEKS POLITISCH-ÄSTHETISCHE STRATEGIEN	75
<i>Oliver Rathkolb:</i> „Dieser Heimatbegriff ist auch heute heftig umkämpft“	77
<i>Bärbel Lücke:</i> Zu Elfriede Jelineks postmodernem Geschichtsverständnis (gegen das Posthistoire) Versuch einer dekonstruktiven Analyse von <i>Wut</i> (2015) als „Epos“	79
Gespräch zwischen <i>Sarah Held</i> und <i>Doron Rabinovici:</i> „Es liegt eine Wirkmacht in der Musikalität ihrer Sprache“ Über die Wirkung von Elfriede Jelineks Werk auf die (politische) Öffentlichkeit	97

<i>Karoline Exner:</i>	
Im Schatten der Politik	
Strategien für ein politisches Theater der Gegenwart im Werk von Elfriede Jelinek	105
Gespräch mit <i>Karoline Exner, Bérénice Hebenstreit, Teresa Kovacs, Monika Meister</i> , moderiert von <i>Andrea Heinz</i> :	
Wer stört hier wen?	
Politisch-ästhetische Verfahren bei Elfriede Jelinek	120
Gespräch mit <i>Evelyn Annuß, Claudia Bossard, Gerhild Steinbuch</i> , moderiert von <i>Andrea Heinz</i> :	
Störung.Unterbrechung.Subversion	132
IM SPANNUNGSFELD VON ÄSTHETIK UND MORAL	145
Gespräch zwischen <i>Thomas Edlinger</i> und <i>Wolfgang Müller-Funk</i> :	
Zwischen Ästhetik und Moral: Was macht Kunst politisch?	147
<i>Olga Flor</i> :	
Kunst als Tagespolitik?	
Oder doch: Tagespolitik als Kunst?	158
<i>Milo Rau</i> :	
Muss Kunst eingreifen?	163
Gespräch zwischen <i>Andrea Heinz</i> und <i>Milo Rau</i> :	
Ästhetik und Moral: Ein Widerspruch?	166
<i>Julia Prager</i> :	
Kein Licht?	
Fluchtlinien des Aufklärerischen in Elfriede Jelineks theatralen Textverfahren	173
MUSIK.THEATER ALS POLITISCHE KUNST?	191
<i>Anita Mayer-Hirzberger</i> :	
Wenn aus Kressesamen Maikäfer werden	
Soll/darf/kann Musik politisch sein?	193
Gespräch zwischen <i>Andrea Heinz</i> und <i>Johannes Maria Staud</i> :	
Kann eine Kadenz politisch sein?	
Über das Politische am Musiktheater	197
Gespräch mit <i>Ruth Beckermann, Oliver Marchart, Johannes Maria Staud, Doris Uhlich</i> , moderiert von <i>Susanne Teutsch</i> :	
(Un)politische Kunst heute? Positionen und Perspektiven	205

Gespräch mit <i>Dirk D’Ase, Julya Rabinowich, Christoph Reinprecht</i> , moderiert von <i>Andrea Heinz</i> :	
Die Macht der Sprache – Künstlerische Strategien des Widerspruchs	217
AKTIVISMUS & PARTIZIPATION	229
Gespräch mit <i>Carl Hegemann, Veronica Kaup-Hasler, Monika Meister, Gabriele Michalitsch</i> , moderiert von <i>Pia Janke</i> :	
Partizipative Kunst	231
<i>Andrea B. Braidt</i> :	
Klavier und wir.	
Igor Levit, digitale Medien und die politischen Dimensionen der Kunst	244
<i>Thomas Köck</i> :	
eine sehr kurze sehr grundsätzliche Überlegung für Harfe, Chor und Schlagwerk	257
Gespräch mit <i>Lydia Haider, Thomas Köck, Tina Leisch, Robert Misik</i> , moderiert von <i>Christian Schenkermayr</i> :	
Politisch-künstlerische Interventionen	269
<i>Sarah Neelsen</i> :	
Zwei Fenster	282
Gespräch mit <i>Veronica Kaup-Hasler</i> und <i>Christoph Reinprecht</i> , moderiert von <i>Pia Janke</i> :	
Kunst und/als sozialer Raum: Neue Formen der Öffentlichkeit	286
EPILOG	295
<i>Julya Rabinowich</i> :	
Urlaub auf der Animal Farm	
Pandemic Version	
Eine Litanei	297
Autor*innen und Gesprächspartner*innen	305
Danksagung	314

Die von den Autor*innen gewählte alte oder neue Rechtschreibung wurde jeweils beibehalten. Wenn nicht von dem*der Autor*in selbst anderes entschieden, wurde im Sinne der geschlechtergerechten Sprache der Genderstern verwendet.